

Taufe in Langenhagen

Ein festlicher Gottesdienst mit Taufe und Heiligem Abendmahl stand unter dem Leitwort „Allein in Christus selig werden“. Im Mittelpunkt standen die Zusage von Gottes Begleitung und die Hoffnung, die Christen in Jesus Christus finden.

03.05.2026

Autor: mr

Fotos: dh

Quelle: Gemeinde Langenhagen



Zu Beginn der Taufhandlung entzündeten die Eltern des Täuflings während Diakonin Sophie Sassenberg eine Lesung hielt die Taufkerze. Das Licht der Kerze erinnerte daran, dass Christus Menschen auf ihrem Lebensweg begleitet und Orientierung schenkt – gerade auch dann, wenn Wege dunkel oder ungewiss erscheinen.

Der Gottesdienst wurde von unserem Vorsteher gehalten. Grundlage der Predigt war Apostelgeschichte 4,12:

„Und in keinem andern ist das Heil, auch ist kein anderer Name unter dem Himmel den Menschen gegeben, durch den wir sollen selig werden.“

Dabei wurde deutlich gemacht, dass Christen ihren Halt und ihr Heil allein in Jesus Christus finden. Mit Beispielen aus dem Alltag wurde beschrieben, wie Menschen auch in schwierigen

Situationen auf Gottes Wegen bleiben dürfen und Christus Orientierung und Halt schenkt. Priesterin Meike Sassenberg und Diakon Daniel Reimann unterstützten im Predigtteil.

In der Ansprache zur Heiligen Wassertaufe stand das Taufwort aus Psalm 91,11: „Denn er hat seinen Engeln befohlen über dir, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen.“ im Fokus.

Dabei wurde deutlich gemacht, dass Gottes Begleitung ein ganzes Leben umfasst – mit allen Höhen und Tiefen, auf einfachen und schwierigen Wegen. So wie das Licht der Taufkerze Orientierung schenkt, so begleitet Gott Menschen Schritt für Schritt durch ihr Leben.

Anschließend wurde der kleine Henrigetauft und die Gemeinde erlebte eine würdige und von großer Ruhe getragene Taufhandlung. So wurde dieser Gottesdienst zu einer Feier voller Hoffnung, Licht und der Gewissheit, dass niemand seinen Weg allein gehen muss.



